







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.12.1999 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.12.1999 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  fallend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Samstag, den 18. Dezember 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist in Tirol als erheblich einzustufen.

Durch die Aufweichung der Schneedecke bis in Höhenlagen von ca. 1200m ist für exponierte Verkehrswege vermehrt mit dem Abgang von Nassschneerutschen zu rechnen. Im Tourenbereich verfrachtet der teils stürmische Wind aus West in großen Mengen den in den letzten Tagen gefallenen Neuschnee. Zusätzlich wird die Belastung der Schneedecke durch die im Tagesverlauf einsetzenden Schneefälle zunehmen. Gefahrenstellen befinden sich derzeit in Steilhängen aller Hangrichtungen, wobei ganz besondere Vorsicht in Kammnähe geboten ist.

In Osttirol herrscht weiterhin mäßige Lawinengefahr, die im Bereich der Osttiroler Tauern im Tagesverlauf auf erheblich ansteigen wird.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Durch die im Tagesverlauf prognostizierten Niederschläge, die bis in Höhenlagen von 1200m vorerst als Regen fallen werden, kommt es zu einer Aufweichung der Schneedecke. Oberhalb dieser Höhengrenze wird der Neuschnee durch teils stürmische Winde aus West verfrachtet. Das zu erwartende Neuschneepaket wird mit der Altschneedecke oft nur eine schlechte Verbindung eingehen. Überdies ist das Schneedeckenfundament in allen Hangrichtungen sehr locker aufgebaut und deshalb bei Zusatzbelastung auch sehr störanfällig.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die anfangs schwachen Schneefälle werden im Laufe des Tages zwischen der Silvretta über den Arlberg bis zum Karwendel intensiver. Entlang des Alpennordrandes weht ein stürmischer Westwind mit Geschwindigkeiten zwischen 60 und 80 km/h. Temperatur in 2000m -1 Grad, in 3000m -7 bis -4 Grad

TENDENZ

-

Patrick Nairz